

Antrag

**der Abgeordneten Ralf Niedmers, Silke Seif, David Erkalp, Dennis Thering,
Richard Seelmaecker (CDU) und Fraktion**

**Betr.: Baseball in Hamburg sichern: Hamburg Stealers und Hamburg Knights
brauchen eine Perspektive**

Baseball erfreut sich in Deutschland einer immer größeren Beliebtheit. Auch in Hamburg ist Baseball beheimatet und wird auf Topniveau gespielt. Topteams wie die Hamburg Stealers und die Hamburg Knights begeistern regelmäßig eine Vielzahl von Zuschauern. Doch damit dies auch künftig so bleibt, benötigen sie ein umzugsfähiges Flutlicht am Ballpark Langenhorst. Nur so kann die Lizenz für die 1. Baseball-Bundesliga der Hamburg Stealers gesichert und auch Perspektiven für die Hamburg Knights – die derzeit in der 2. Bundesliga Nord spielen – geschaffen werden. Der rot-grüne Senat rühmt sich fortwährend mit seinem Engagement für die Sportstadt Hamburg. Hierzu mag seine Untätigkeit bei dem Bau der Flutlichtanlage jedoch nicht so recht passen.

Bereits seit Längerem ist auch Rot-Grün bekannt, dass die Hamburg Stealers keine Lizenz für die 1. Liga in 2024 erhalten, wenn das Flutlicht 2023 nicht errichtet wird. Den Hamburg Stealers läuft die Zeit davon. Sie müssen bald die Ausschreibung und Beauftragung eines Planungsbüros beginnen, um im Anschluss die Ausschreibung und Vergabe der Flutlichtanlage realisieren zu können. Der Senat sollte hier schnellstmöglich Planungssicherheit schaffen und im Sinne der Hamburg Stealers und Hamburg Knights tätig werden. Die CDU-Fraktion fordert den rot-grünen Senat daher auf, in Abstimmung mit dem Bezirk und in Absprache beziehungsweise auf Grundlage der Bedarfe der Hamburg Stealers und Hamburg Knights ein umzugsfähiges Flutlicht am Ballpark Langenhorst zu realisieren.

Die Bürgerschaft möge daher beschließen:

Der Senat wird aufgefordert,

1. in Abstimmung mit dem Bezirk und in Absprache beziehungsweise auf Grundlage der Bedarfe der Hamburg Stealers und Hamburg Knights ein umzugsfähiges Flutlicht am Ballpark Langenhorst zu realisieren, sodass insbesondere die Lizenzerteilung für die Hamburg Stealers für die 1. Bundesliga nicht gefährdet wird;
2. der Bürgerschaft bis zum 30. November 2023 zu berichten.